

Kloster bey dem Magistrat erkundigen ließe, ob er die Tumultuanten stillen wolle, und ob er das Kloster für weiteren Unfug schützen könne und wolle? Könnte der Rath das lose Gesindel nicht zur Ruhe verweisen und das Kloster schützen, so biete das Kloster ihre Unterthanen dem Rath zu Hülffe an, der Rath möchte nur sagen: wie viel und welche Dorffschaften kommen sollten, denn man wolle sich von seithen des Klosters der Wuth eines unsinnigen Pöbels nicht lenger ausgesetzt wissen. Der Rath befunde nicht für rathsam das Anerbiethen des Klosters anzunehmen, ließen daher durch zwey Deputirte dem Kloster melden, daß sie Anstalt machen würden, durch welche das Kloster für allen Unfällen solle gesichert werden, wie sie denn auch sogleich die jüngste Bürgerschaft aufgebothen, das Naumburger Thor besetzt und alle halbe Stunden um das Kloster stark patrouilliren lassen. Während der Zeit als dieses geschehen, wurden diese tumultuarische Excesse von dem Kloster sogleich nacher Budissin an Ihro bischöfl. Gnaden Jacob von Bärenstamm berichtet, und von dannen nacher Hoffe zu Dresden. Ein Commando Dragoner, welches in der Gegend Ostriß stunde, wurde befehliget unter Commando des Herrn Lieutenants v. Bersdorff sich sogleich nacher Lauban zu ziehen, und den Tumult zu stillen, wie dann auch der Herr Geheimde Rath Baron von Hund und der Herr Ober-Ambts-Canzler Ritschier nach Lauban gekommen, um die Sache zu untersuchen. Der Herr Commissarius Baron von Hund ließe die Rädelßführer nächtlicher Weile durch die Dragoner aus ihren Häusern holen und in's Stockhaus bringen, wovon die meisten Haupt-Rädelßführer nacher Budissin gebracht wurden, allwo sie zwar einige Zeit in Arrest gesessen, endlich aber auf Caution wieder entlassen worden. Das bey dem Scharffenberg umgesägte Kreuz mußte der Rath herein in's Kloster führen lassen, der Burger Schlegel aber mußte sich indessen in Pfaffendorf bey dasigem Herrn Pfarr eine Zeit aufhalten.

Die Sach gediehe nun zu einem weitläuffigen Proceß. Das Commando Dragoner wurde durch eine Compagnie Infanterie abgelöset, welche nachdem durch etliche Jahr allhier zur Besatzung stehen geblieben, der Proceß wurde in's Weite heraus verzögert und es hatte das Ansehen, als wollte man die ganze Sache einschläffern und unausge-